

Roman Burkard  
Präsident GGR  
Stadthaus  
Gubelstrasse 22  
6300 Zug

<b>Parlamentarischer Vorstoss GGR</b>
Eingang : 23.04.2024
Bekanntgabe im GGR : 30.04.2024
Überweisung im GGR : 28.05.2024

Zug, 22. April 2024

## **Motion: lokales Handwerker- und Gewerbezentrum im Steinlager**

Sehr geehrter Herr Präsident

Der Stadtrat wird eingeladen, in der Mischzone auf der Parzelle Steinlager, das einheimische Gewerbe zu berücksichtigen und zu priorisieren.

### **Begründung**

Die lokalen Handwerksbetriebe leiden unter dem Mangel an Gewerbeflächen in der Stadt Zug. Die Nachfrage nach bezahlbaren Gewerberäumen besteht. Einheimische KMU-Betriebe benötigen erschwingliche Gewerbeflächen.

Zu unserem heimischen Gewerbe müssen wir nicht nur Sorge tragen, nein auch Möglichkeiten bieten, ihren Betrieb ausweiten zu können, um konkurrenzfähig zu bleiben und so den Wegzug aus der Stadt zu verhindern. Das Steinlager Areal bietet mit ca. 5.700m<sup>2</sup> städtischem Boden und einem Landstreifen von ca. 770m<sup>2</sup> der PK V-Zug die Möglichkeit, für eine gemischte, genossenschaftliche Nutzung von Gewerbe und Wohnen. Dies würde Arbeitsplätze für das einheimische Gewerbe und gleichzeitig bezahlbaren Wohnraum schaffen. Mehrere Vorhaben und ein Wettbewerb auf diesem Areal sind gescheitert. Es bestehen keine Verpflichtungen mehr, es kann wieder bei null begonnen werden.

### **Auftrag**

Die angrenzenden Eigentümer müssen, in den Interessen aller, angefragt und wenn möglich ins Boot geholt werden, um gemeinsam einen Bebauungsplan schaffen zu können. Der zu planende Gebäudekomplex auf den gemeinsamen Parzellen aller Eigentümer, soll Lagerflächen und eine Autoeinstellhalle im Untergeschoss, modulare Gewerbeflächen mit raumhohen Außentoren im Erdgeschoss mit einer Treppe ins Obergeschoss führend für Büro-, Umkleide- und Aufenthaltsräume aufweisen. Die Geschosse darüber sind für Wohnungen vorzusehen.

Prioritäten und Kriterien für die Wohnbaugenossenschaft:

1. Lokale Handwerksbetriebe und Gewerbe müssen Vorrang bekommen
2. Die günstigen Wohnungen sollen vorrangig an die Mitarbeitenden der Handwerks- und Gewerbebetriebe vermietet werden

Die Motionäre danken Ihnen im Voraus für die Unterstützung unseres lokalen Gewerbes.

Mit freundlichen Grüßen

Benny Elsener, Gemeinderat Die Mitte  
Roman Küng, Gemeinderat SVP  
Daniel Blank, Gemeinderat FDP